



## PRESSEINFORMATION

### Pressestelle

Torsten Spille

Emil-von-Behring-Straße 3  
D - 60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069-580 98-291

Mobil: 0170-608 54 96

Fax: 069-580 98-254

E-Mail: tspille@gep.de

### **Ariadne Klingbeil wird neue kaufmännische Geschäftsführerin des Gemeinschaftswerks der Evangelischen Publizistik (GEP)**

*Frankfurt am Main, 13. September 2023* - Das Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik gGmbH (GEP) bekommt eine neue Leitung. Der Aufsichtsrat des Unternehmens hat Ariadne Klingbeil zur Kaufmännischen Geschäftsführerin berufen. Sie wird ihr Amt am 1. Januar 2024 antreten und in Personalunion auch als Geschäftsführerin des Medienhauses der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN-Medienhaus) GmbH sowie der EKD Media GmbH tätig sein.

Zurzeit läuft das Besetzungsverfahren für die Theologische Geschäftsführung des GEP, die zum 1. März 2024 berufen werden und die neue Leitung komplettieren soll.

Ariadne Klingbeil und die Theologische Geschäftsführung werden in der neu strukturierten Unternehmensleitung drei Personen folgen, die in den Altersruhestand ausscheiden. Jörg Bollmann wird sein Amt im März 2024 als Geschäftsführer und Direktor des GEP sowie als Geschäftsführer der EKD Media abgeben, die Geschäftsführerin des EKHN-Medienhauses Birgit Arndt scheidet am 1. Januar 2024 aus und Bert Wegener, Kaufmännischer Verlagsleiter im GEP, verlässt das GEP am 30. April 2024.

Das GEP hat in diesem Jahr die Mehrheitsanteile am EKHN-Medienhaus erworben, so dass Anfang 2024 ein gemeinschaftliches Medienunternehmen im GEP-Gebäude am gemeinsamen Standort im Frankfurter Mertonviertel mit insgesamt rund 180 Mitarbeitenden entsteht. Die neue Einrichtung ist in den Sparten Print, Evangelischer Pressedienst (epd), Radio, TV, Internet und Social Media sowie im Bereich Dienstleistungen für kirchliche und diakonische Einrichtungen tätig.

Die Medienmanagerin und Gründerin Ariadne Klingbeil war zuvor Geschäftsführerin und ist derzeit Liquidatorin bei einer 100%-Tochtergesellschaft des Verbandes der Diözesen Deutschlands, dem juristischen Organ des Sekretariates der Deutschen Bischofskonferenz. In dieser Position verantwortete sie unter anderem als Veranstalterin und Organisatorin den Katholischen Medienkongress 2022, die Erstellung und Herausgabe der Trendstudie „MDG-Trendmonitor – Religiöse Kommunikation 2020/21“ und die Gründung, Konzipierung und Koordination des Podcasts „Himmelklar – Fürchtet Euch nicht“. Außerdem erreichte sie mit einer crossmedialen Umsetzung die Shortlist des Deutschen Onlinekommunikationspreises in der Kategorie der disruptiven Kommunikation 2021.

Seite 1/2



Nach dem Studium der Rechts- und Medienwissenschaften und Philosophie in Berlin hat sie mehr als 25 Jahre Berufserfahrung im Bereich der Geschäftsführung sowie insbesondere auch der strategischen Unternehmensplanung. Stationen waren die Axel Springer SE, das Direktmarketingunternehmen Werbung und Vertrieb GmbH sowie die V.V. Vertriebs-Vereinigung Berliner Zeitungs- und Zeitschriften-Grossisten GmbH & Co. KG. Außerdem war Ariadne Klingbeil 2003 Mitgründerin und Gesellschafterin der myphotobook GmbH, die zu einem der führenden europäischen Fotodienstleister geworden ist.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Ariadne Klingbeil als Geschäftsführerin für unsere Medienhäuser gewinnen konnten. Christliche Publizistik in der digitalen Transformation und in wirtschaftlich schwieriger Zeit zu gestalten und weiterzuentwickeln ist eine sehr herausfordernde, aber auch schöne Aufgabe. Ariadne Klingbeil bringt hierfür viel Erfahrung, hervorragende Fähigkeiten und kreative Ideen mit“, erklärt der Vorsitzende des GEP-Aufsichtsrats, Kirchenpräsident Dr. Dr. h. c. Volker Jung.

#### Hintergrund: GEP und EKHN-Medienhaus

Das GEP ist das bundesweite Mediendienstleistungsunternehmen, das unter anderem für die EKD, die Gemeinschaft der evangelischen Landeskirchen in Deutschland, und das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE) tätig ist. Es trägt unter anderem das Monatsmagazin *chrismon*, die Zentralredaktion des epd mit Basisdienst, Bild und Branchendiensten wie epd medien und epd sozial, die Rundfunkarbeit der EKD, das evangelische Contentnetzwerk yeet, das Internetportal *evangelisch.de* und weitere reichweitenstarke Websites wie *religionen-entdecken.de* und *ein-jahr-freiwillig.de*, die Fastenaktion der evangelischen Kirche „7 Wochen Ohne“ sowie den Service für Gemeindebriefe. Die EKD ist 94-prozentiger Anteilseigner des GEP, das Evangelische Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE) hält sechs Prozent.

Im EKHN-Medienhaus hält das GEP 51 Prozent der Anteile. Zweiter Gesellschafter ist die EKHN mit 49 Prozent. Das EKHN-Medienhaus ist seit 1996 die zentrale Adresse für Publizistik und Medienarbeit im Bereich der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau. Das Haus vereint die Bereiche Fernsehen, Print, Web (*indeon.de* und *ekhn.de*), Social Media, Radio (Kirchenredaktion für Hit Radio FFH und die evangelischen Sendungen auf den Wellen des hr) sowie die Servicebereiche Agenturdienstleistungen, Medienverleih sowie Aus- und Fortbildung in der Hörfunkschule.